

Montageanleitung Reifen 400/55-15.5 auf Felge aufziehen

1.1 Sicherheitshinweise

Die Reifenmontage in einer Fachwerkstatt ausführen

GEFAHR

- **Die Reifenmontage nur in einer Fachwerkstatt ausführen!**

Nur eine Fachwerkstatt darf Montagearbeiten am Reifen ausführen. Das Personal einer Fachwerkstatt verfügt über erforderliche Kenntnisse sowie geeignete Hilfsmittel (Werkzeuge, Hebe- und Abstützvorrichtungen) zur sach- und sicherheitsgerechten Ausführung der Arbeiten.

- **Die entsprechenden Sicherheitsvorschriften beachten!**

Befüllen des Reifens mit Luft

WARNUNG

Den Reifen nur in gesichertem Zustand mit Luft befüllen

- **bei der Montage**
- **bei der Erstbefüllung.**

Den Reifen in einem Sicherheitskäfig mit Luft befüllen oder mindestens drei Meter Sicherheitsabstand zum Reifen halten, falls kein Sicherheitskäfig vorhanden ist.

WICHTIG

Darauf achten, dass die Füllpistole einen geeichten Luftdruckmesser besitzt.

Achten Sie auf einen ausreichenden Abstand zum Ventilanschluss.

1.2 Felgen

WICHTIG

Im Fahrwerksbereich sollten nur MEFRO-Felgen 15.5 x 13.00 TH2 ET-15 mit "Hump" (Fig. 1/1) verwenden.



Fig. 1

1.3 Ventilmontage

1. Ventil und Dichtung (Gummiring) unter Zuhilfenahme des Ventilmontagewerkzeugs erneuern.
 - o Nur Metallventile TR 416 (Fig. 2) verwenden.
 - o Die Sicherungsmutter (Fig. 2/1) mit 3 bis 5 Nm (Anzugsdrehmoment) anziehen.

Danach die Sicherungsmutter (Fig. 2/1) bzw. die neu montierte Dichtung nicht mehr nachziehen.

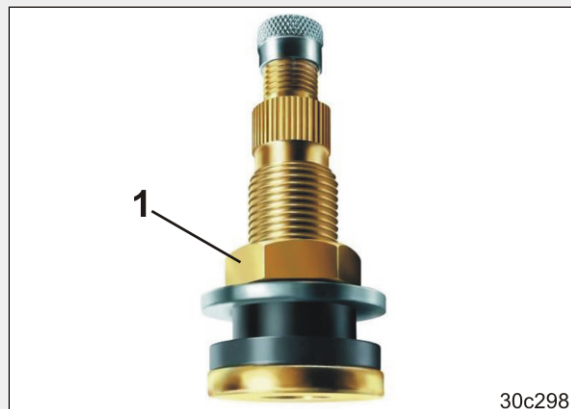


Fig. 2

2. Das Innenventil (Fig. 3/1), zum schnellen Einbringen der Montageluft, vor der Reifenmontage mit einem Ventileinsatzschlüssel demontieren.
3. Das Innenventil nach der Reifenmontage montieren und mit 0,17 – 0,40 Nm (Anzugsdrehmoment) anziehen.



Fig. 3

1.4 Reifen-Nennfülldruck

Am Anfang der Saison und danach alle 2 Wochen den Reifen-Fülldruck überprüfen, ggf. korrigieren (siehe Tabelle Fig. 4).

Bereifung	Reifen-Nennfülldruck ¹⁾	
400/55-15.5 PR10	3,5 bar	350 kPa
400/55-15.5 139A8	4,3 bar	430 kPa

¹⁾ Den Luftdruck bei der Erstbefüllung um 0,3 bar (+30 kPa) erhöhen.

Fig. 4

WICHTIG

Bei der Erstbefüllung den Luftdruck um 0,3 bar (+30 kPa) erhöhen.

Innerhalb von 48 Stunden weitet sich der Reifen durch den erhöhten Luftdruck und nimmt danach den vorgeschriebenen Reifen-Nennfülldruck automatisch ein.

1.5 Reifenmontage mit Reifenmontagemaschine

Montagewerkzeug

- Reifenklemmschraube (Reifenwerkzeug)
- Montageeisen
- Ventilmontagewerkzeug
- Reifenspannband

Montage

1. Die Felge auf der Montagemaschine aufnehmen.
2. Die Felge auf Roststellen und auf Beulen untersuchen. Roststellen mit einer Stahlbürste beseitigen.

WICHTIG

Die Verwendung von Felgen mit Beulen am Felgensitz ist nicht gestattet.

3. Bei jedem Reifenwechsel sollte die Dichtung (Gummiring) des Ventils erneuert werden (siehe Kap. 1.3).
4. Das Innenventil mit einem Ventileinsatzschlüssel demontieren (siehe Kap. 1.3).
5. Montagepaste auf dem Reifenwulst und der Felge (hier weniger Schmiermittel verwenden) auftragen.

Technische Information

6. Mit der Montagemaschine beide Reifenflanken ins Felgenbett einziehen (Hilfsmittel: Reifenklemmschraube und Montageeisen).

Darauf achten, dass die Reifenflanken dicht am Felgensitz anliegen. Anderenfalls kann ein Reifenspannband die Vorspannung der Reifenflanken auf den Sitzflächen erhöhen und die Montage erleichtern.

7. Zur Montage der Reifenflanken, den Reifen mit maximal 3,0 bar Luftdruck beaufschlagen.
 - o Prüfen, ob beide Reifenflanken korrekt am Felgenhorn anliegen. Anderenfalls den Vorgang wiederholen.
 - o Wenn Sie feststellen, dass die Wülste am Felgenhorn nicht richtig anliegen, Luft ablassen und die Wülste zentrieren. Den Reifen nach der Korrektur erneut mit Luftdruck beaufschlagen.

GEFAHR

- **Nicht mit höherem Montagefülldruck als angegeben arbeiten.**
- **Niemals die Lage der Wülste durch einen überhöhten Luftdruck [mehr als 3,0 bar (300 kPa)] korrigieren.**

8. Den Montagefülldruck ablassen.
9. Das Innenventil montieren und mit 0,17 – 0,40 Nm (Anzugsdrehmoment) anziehen.
10. Den Reifen nach Tabelle (Fig. 4) mit Luft befüllen.

WICHTIG

Erhöhen Sie den Luftdruck bei der Erstbefüllung um +0,3 bar (siehe auch Kap. 1.4).

11. Die Ventilkappe montieren.

1.6 Reifenmontage ohne Reifenmontagemaschine

Montagewerkzeug

- Reifenklemmschraube (Reifenwerkzeug)
- Montageeisen
- Ventilmontagewerkzeug
- Reifenspannband

Montage

1. Die Felge auf Roststellen und auf Beulen untersuchen. Roststellen mit einer Stahlbürste beseitigen.

WICHTIG

Die Verwendung von Felgen mit Beulen am Felgensitz ist nicht gestattet.

2. Die Felge flach auf den Boden legen, das Ventil zeigt nach oben.
3. Bei jedem Reifenwechsel sollte die Dichtung (Gummiring) des Ventils erneuert werden (siehe Kap. 1.3).
4. Das Innenventil mit einem Ventileinsatzschlüssel demontieren (siehe Kap. 1.3).
5. Montagepaste auf dem Reifenwulst und der Felge (hier weniger Schmiermittel verwenden) auftragen.
6. Beide Reifenflanken ins Felgenbett einziehen (Hilfsmittel: Reifenklemmschraube und Montageeisen). Die erste Reifenflanke ist durch das Tiefbett relativ einfach einzuziehen. Die zweite Reifenflanke an einer Stelle über das Felgenhorn hebeln und mit der Reifenklemmschraube festsetzen. Mit dem Montageeisen die Reifenflanke Stück für Stück über das Felgenhorn hebeln. Das Montageeisen hierbei maximal alle 15 cm ansetzen.
Die Reifenflanken nicht beschädigen, damit die spätere Dichtheit gewährleistet ist.
Darauf achten, dass die Reifenflanken dicht am Felgensitz anliegen. Anderenfalls kann ein Reifenspannband die Vorspannung der Reifenflanken auf der Sitzfläche erhöhen und die Montage erleichtern.
7. Zur Montage der Reifenflanken, den Reifen mit maximal 3,0 bar Luftdruck beaufschlagen.
 - Prüfen, ob beide Reifenflanken korrekt am Felgenhorn anliegen. Anderenfalls den Vorgang wiederholen.
 - Wenn Sie feststellen, dass die Wülste am Felgenhorn nicht richtig anliegen, Luft ablassen und die Wülste zentrieren. Den Reifen nach der Korrektur erneut mit Luftdruck beaufschlagen.

GEFAHR

- Nicht mit höherem Montagefülldruck als angegeben arbeiten.
- Niemals die Lage der Wülste durch einen überhöhten Luftdruck [mehr als 3,0 bar (300 kPa)] korrigieren.

8. Den Montagefülldruck ablassen.
9. Das Innenventil montieren und mit 0,17 – 0,40 Nm (Anzugsdrehmoment) anziehen.
10. Den Reifen nach Tabelle (Fig. 4) mit Luft befüllen.

WICHTIG

Erhöhen Sie den Luftdruck bei der Erstbefüllung um +0,3 bar (siehe auch Kap. 1.4).

11. Die Ventilkappe montieren.

1.7 Schlauchmontage

WICHTIG

Nur den Vredestein-Schlauch 400/55-15.5 (Bestell-Nr. LD086) verwenden.

Montagehinweise

Die Montage des Reifens erfolgt nach Kap. 1.5 und Kap. 1.6

Zu beachten ist:

1. Vor der Montage der zweiten Reifenflanke, den Schlauch in den Reifen einziehen.
Danach den Schlauch mit leichtem Fülldruck beaufschlagen.
Dies erleichtert die Montage und verhindert die Faltenbildung.
2. Bringen Sie das Schlauchventil in Position zum Ventilloch der Felge.
3. Drücken Sie den Reifenwulst auf die Wulst der Felge.
4. Ziehen Sie das "Off Centre" Ventil in das Felgenloch ein und achten Sie bei der weiteren Montage auf den korrekten Sitz des Ventils.
5. Die zweite Reifenflanke, wie oben beschrieben, ins Felgenbett einziehen.

Darauf achten, dass die Reifenflanken dicht am Felgensitz anliegen. Anderenfalls kann ein Reifenspannband die Vorspannung der Reifenflanken auf der Sitzfläche erhöhen und die Montage erleichtern.

Stellen Sie sicher, dass der Schlauch nicht zwischen Felgenhorn und Reifen einklemmt.

Technische Information

6. Das Schlauchinnenventil demontieren, zum schnellen Einbringen der Montageluft.
7. Zur Montage der Reifenflanken, den Reifen mit maximal 3,0 bar Luftdruck beaufschlagen.
 - o Prüfen, ob beide Reifenflanken korrekt am Felgenhorn anliegen. Anderenfalls den Vorgang wiederholen.
 - o Wenn Sie feststellen, dass die Wülste am Felgenhorn nicht richtig anliegen, Luft ablassen und die Wülste zentrieren. Den Schlauch nach der Korrektur erneut mit Luftdruck beaufschlagen.

GEFAHR

- **Nicht mit höherem Montagefülldruck als angegeben arbeiten.**
- **Niemals die Lage der Wülste durch einen überhöhten Luftdruck [mehr als 3,0 bar (300 kPa)] korrigieren.**

8. Den Montagefülldruck ablassen.
9. Das Innenventil montieren und mit 0,17 – 0,40 Nm (Anzugsdrehmoment) anziehen.
10. Den Reifen nach Tabelle (Fig. 4) mit Luft befüllen.

WICHTIG

Erhöhen Sie den Luftdruck bei der Erstbefüllung um +0,3 bar (siehe auch Kap. 1.4).

11. Die Ventilkappe montieren.